

HOLZBAU UND FASSADEN

Die Perle von Kasan

Eine geflügelte Drachenschlange ist das Wappentier der Kasan, der Hauptstadt der russischen Republik Tatarstan. Unter diesen starken Fittichen fühlt sich natürlich auch ein anderes Federtier wohl: Der Tiroler ADLER ist in Russland gelandet und zeigt eindrucksvoll vor, was er in Sachen Holzschutz drauf hat. In einem Vorort der Millionenmetropole Kasan steht ein prächtiges Haus aus sibirischer Zirbelkiefer, der „russischen Schwester“ unserer heimischen Zirbe. Das robuste, wohlriechende Holz erfreut sich auch in Russland großer Beliebtheit.

Beeindruckende Stärke

„Als wir das Objekt zum ersten Mal besuchten, waren wir sofort begeistert von seiner Schönheit“, schwärmt Ruslan Rachimow, Direktor der Firma „InterHouse“ in Kasan. „Das Haus wurde vor ungefähr fünf Jahren aus sibirischer Zirbelkiefer errichtet und fügt sich sehr gut in die Landschaft ein.“
Umgeben von turmhohen Kiefern und Fichten thront das Blockhaus wie ein kleiner Palast inmitten des üppig bepflanzten, weitläufigen Gartens. Errichtet wurde es aus eindrucksvollen 35 Zentimeter dicken Zirbelkiefer-Baumstämmen. „Das harte Klima, in dem dieses Wunder-Holz wächst, hat ihm außerordentliche Eigenschaften verliehen“, ist Rachimow überzeugt: „Sibirische Zirbelkiefer ist sehr dauerhaft und zeichnet sich durch eine hohe Temperatur- und Feuchtigkeitsbeständigkeit aus. Ihr harziger Holzduft verleiht jedem Raum eine frische, freundliche Atmosphäre. In Häusern aus diesem Baustoff sind dank der antibakteriellen Wirkung des Zirbenholzes auch keine Insekten, Pilze oder Schimmelsporen zu finden, im Gegensatz zu anderen Holzhäusern“, berichtet Rachimow von seinen Erfahrungen.

Fakten

Objekt

Wohnhaus in einem Vorort von Kasan, Russland

Auftraggeber

Privat

Fertigstellung

2016

Ausführende Firma

InterHouse, Kasan

Verwendete Produkte



Das Zirbenhaus bei Kasan ist also wahres Kleinod. Doch mit der Zeit litt der Glanz dieser „Perle“. Das InterHouse-Team hat ihn deshalb kürzlich wieder aufpoliert. Und griff dafür zu Produkten des Tiroler Holzschutzexperten ADLER, die es über den ADLER-Handelspartner in Russland, die Firma Holzschutz MSK, bezogen hat.

Pullex-Plus-Fans

„Wir haben die verdunkelte Fassade renoviert und sie so wieder mit der Umgebung in Einklang gebracht“, erzählt der InterHouse-Firmenchef. Dafür musste zuerst die gesamte Oberfläche mit Körnung 80 abgeschliffen werden. Zum Aufhellen einzelner Stellen wurde ADLER Holzentgrauer aufgetragen. „Für die Renovierung haben wir dann erst Pullex Imprägnier-Grund und Pullex Plus Lasur im Farbton Lärche eingesetzt“, berichtet Rachimow. „Diese Produkte verwenden wir schon lange für unsere Objekte, sowohl bei der Erstbeschichtung, als auch für Renovierungen, stets zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden“, betont er.

Geländer und Hirnholz wurden mit ADLER Allwetterlack versiegelt, dem Boden des Balkons verleiht Pullex Bodenöl im Farbton Palisander Schutz und Schönheit. Und auch die hübschen, kunterbunten Spielgeräte rund ums Haus wurden mit ADLER aufgefrischt: Pullex Color lässt sie in den schönsten Farben erstrahlen.
So, wie es sich für ein echtes Schmuckstück gehört!

Pullex Color



Pullex Plus-Lasur



Vivido Allwetterlack



Pullex Imprägnier-Grund

Bildergalerie









